

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 36 (1910)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unter Studenten.

„Du, den Schneider Müller kann ich Dir empfehlen — dem begegnet man fast nie!“

Annonce.

Ein Fräulein wird aufs Bett genommen. (!) Schönaustraße 23.
(Grazer Tagespost 1909.)

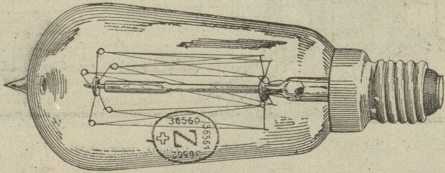


Briefkasten der Redaktion.

An die Anzahl unberufener Frühlingssichter. Neu erschien der Frühling wieder, es erblüht der duftige Flieder, Venzluft stärkt die starren Glieder, richtet auf, was lag darnieder. Vögelin strecken ihr Gefieder, Jungfrau spannt er hoch das Mieder; Handschuhmacher, Seifensieder, Henneberg und Seidengriener stimmen ein in Jubellieder. Aber nichts macht uns noch müder, nichts ist uns so sehr zuwider als das Heer der Dichterbrüder, welche senden Frühlingssieder, unermüdet immerwieder. — **Dr. Arm. M., Zürich.** Das Meiste schon verwendet, sehen gerne Weiterem entgegen. — **A. K., Winterthur.** Wer zuviel sieht, übersteht oft gerne das Ganze. — **L. F. in B.** Der Ton unseres Blattes ist nicht recht getroffen, es findet sich indes wohl Gelegenheit zu einer Einschaltung. — **Bl. in Z.** Es ist allerdings eine Injurie, wenn Sie zu jemandem „Sie sind ein Esel“ sagen. In solchem Falle würden wir nicht zu jedem Esel Sie sagen. — **Hypnos.** Zu dem frühlichen Osterfeste soll man

nicht so traurige Gedichte machen. — **Poststempel Bern.** Wir können es absolut nicht herausfinden, auf was sich Ihre Karte bezieht, deren Anonymität uns nur Ihre Tapferkeit verrät. — **Hagen.** Ihre Ode an unseren Papierkorb haben wir diesem gleich übergeben, ob er sie verbaut oder wieder weiter übergibt, wissen wir noch nicht. — **G. B.** Wir wollen Ihre poetischen Dokumente nicht veröffentlichen, Sie könnten noch stolz auf deren Styl sein und in Verführung kommen, noch mehr „Derigs“ in die Welt zu schicken. — **Satyros.** Sie werden doch nicht glauben, daß wir Ihre Geschmacklosigkeiten drucken lassen? Wir wollen annehmen, daß Sie sich mit der Zufendung einen allerdings nicht besonders feinen Scherz erlauben. — **Dr. S.** Würde unserem Zeichner übergeben. — **P. B. in B.** Die eingesandten „Witze“ scheinen sich eines Autors zu erfreuen, der es mit Goethes Erlkönig hält: „Und kommt du nicht willig, so brauch ich Gewalt.“ — **A. u. D.** Wir wollen sehen, was sich davon benutzen läßt. — **v. A. in S.** Der letzten Tage Müß'n war groß. Wie Sie richtig annehmen, hatten wir für den Sechsläuten-Festzug viel zu schaffen. Wenn der Wettergott es nur einigermäßen gut meint mit den Zürchern, dann soll es eine grandiose Darstellung geben. Also auf fröhlich Wiedersehen mit zünftigem Gruß. — **Bruno S.** Das ist nicht komisch, weil es nicht so falsch ist wie Sie meinen. — **M. T.** Von dem bewährten John Grand-Carteret in Paris ist wieder ein ergötzliches Buch erschienen über König Alphons unter dem Titel: *Le jeune Premier de l'Europe*, das sich den andern Büchern des gleichen Autors, wie *Lui, Contre rome, L'oncle de l'Europe, Popold II.* usw. würdig zur Seite stellt. — **Anonymes wandert in den Papierkorb.**

Für jede Küche, Hotel und Restaurant empfehlen wir aus eigener Erfahrung **V. Ehrsam-Jetzer's Tip-Top.**



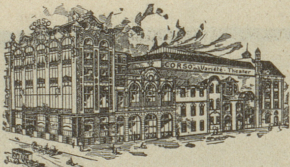
Akt.-Gesellsch. „Rigi“ Goldau
elektr. Metallfaden-Lampenfabrik
„Z“ Lampe in allen Lagen brennend

Stromverbrauch ca. 1 Watt pro HK. Brenndauer 800—1000 Stunden.
Man verlange Prospekt.

11

Kellner! Eine Clémentine!

Druckarbeiten aller Art
liefert prompt
Buchdruckerei W. Steffen, Zürich.



Corso-Theater.

16.—31. März abends 8 Uhr:

Sensationelles Programm

Nathal, Palma, Trio, **Mensch oder Affe**, sensationell. — **Cilli Schwarzenberg**, Soubrette. — **IO Transylvanias**, das beste Damen-Kunst-Gesangs- und Tanz-Ensemble. — **Jac. Brown**, Gesangs- und Tanz-Humorist. — **Sulamit Rahu**, Exotische Tänzerin. — **King Luis et Partner**, Hand-Kraft-Akrobaten. — **Cabarets lebendes Hundespielzeug.** — **Otto Cyyg**, Violin-Virtuose. — **6 Davis** in ihrem sensationellen equilibristischen Akt. 3 Damen, 3 Herren, 1 Knabe.

Biograph, neue interessante Bilder.

Billetvorverkauf bis 1/2 6 Uhr in den Zigarrenhandlungen **Karl Jul. Schmidt, Paradeplatz** und **Robert Weber, Bellevueplatz.**

— Kassen-Eröffnung 7 Uhr. —

CORYZOL
dieser neu Komet macht, dass der Schnupfen rasch vergeht!

„Coryzol“ in den Apotheken erhältlich. Preis Fr. 1.25 per Flaschen.

WEINE

rote und weisse, glanzhelle, hiesiges Gewächs, auch Waadtländer sowie Coupierweine, weiss und rot und fremde Tischweine in verschiedenen Preislagen, offerieren unter Garantie nur reiner Naturweine in beliebigem Quantum. Leihgebilde von 50 Liter an zur Verfügung. **Trester und Hefenbranntwein und Kirschwasser.**

1 **Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.**

Steffen's Bitter „IDEAL“
Ist ein Göttertrank
Für die, die magenkrank,
Und wer ihn trinkt
Zur Morgenstund,
Der bleibt gesund.



BASLER LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT
LEBENS-, RENTEN- & UNFALL-VERSICHERUNG
DIREKTION IN BASEL, ELISABETHENSTRASSE 46! VERTRÉTER ALLERORTS



Ed. Kern & Cie.

Zürich III

Konradstrasse 29-30
Telephon 8398

Fabrikation von
Firmenschildern • Glasplafonds

in allen Sorten Glas,
gemalte od. geblasene Schrift

mit Malerei

**Glasätzerei,
Glasschleiferei,
Poliererei,
Sandbläserei**
für Bildhauer 26

**Café-Restaurant
Limmatburg**

Limmatquai 26, Zürich I
7 Telephon 4200
Französisches Billard
Tag und Nacht geöffnet
Treffpunkt aller Fremden

Auskunftei „Wimpf“

(G. von AESCH)
Zürich: Rennweg 38
Telephon 6072
Bern: Zeughausstrasse 15
Telephon 2805
Geschäftsführer:
Herr Dr. jur. A. Burkhardt
empfiehlt zur Auskunfterteilung
über Personen und Sachen jeder
Art, Gutachten im Liegenschaften
und Hypothekenwesen, sowie zu
rechtlichem u. gültlichem Inkasso,
Prozessführung etc. 20
Aeltestes und vornehmstes Institut in
der Schweiz zur Erteilung von vertrau-
lichen Privatauskunften.



Gummi-Artikel

la. Vorzug-Qualität
versendet franko gegen Nachnahme
oder Marken à 4, 5 und 6 Fr.
per Dutzend 19

Aug. de Kenner, Zürich I.

?? Treiben Sie ??

Bergsport

:: Angelsport ::

dann verlangen Sie
Spezial-Preisliste von

D. Denzler, Zürich

Sonnenquai 12

Löwenplatz 45

Prompter Versand
nach auswärt

Kluge Frauen

lesen: Schmerzlose Entbin-
dung Fr. 2.50. Buch über
die Ehe mit 39 Abbildungen
statt Fr. 3.— nur Fr. 1.25. Kleine
Familie statt Fr. 2.— nur Fr. 1.—
R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 360.

Das geläufige Sprechen

Schreiben, Lesen und Verstehen einer fremden
Sprache erreichen Sie ohne Lehrer sicher durch
die weltbekanntesten Unterrichtsbriefe nach der
Original-Methode Toussaint-Langenscheidt.
Tausende haben nach dieser Methode studiert und
ihre Lebensstellung dadurch verbessert. Hier nur
ein paar Auszüge aus Briefen: „...Ich bin ein alter
Schüler Ihres Systems, der es im Englischen so
weit gebracht hat, dass er als vereideter Dolmetscher
am High Court of Justice tätig sein konnte.“ A. B.
in Monte Carlo. — „Auf Grund des Studiums Ihrer
Unterrichtsbriefe, Französisch, habe ich bei der in
diesem Frühjahr in Stuttgart stattgehabten Real-
lehrerprüfung ein sehr gutes Resultat erzielt.“
H. E., Reallehrer in Stuttgart. — „Da ich bereits
mit grossem Erfolge Ihre bewährten englischen und
französischen Unterrichtsbriefe studiert habe, die
mir hier gute Stellung verschafften, ...“ Ad. S. in P.
— „...Auch habe ich die Mittelschullehrerprüfung
im Französischen und Englischen, nachdem ich
mich nach Ihren Unterrichtsbriefen vorbereitet, be-
standen.“ F. K. in Sch. — „...denn aus Ihren Briefen
habe ich meine Kenntnis der englischen Sprache;
lediglich durch das Selbststudium dieses einzig da-
stehenden Werkes wurde es mir ermöglicht, mir
jene Vertrautheit mit dem Wesen der englischen
Literatur anzueignen, die unerlässlich ist für den
Schriftsteller, der daran gehen will, ihr getreuer
Dolmetsch zu sein.“ E. H., Schriftsteller in Wien.
— Näheres über diese unerreichte Methode ersehen
Sie aus der illustrierten Broschüre „Der Weg zum
Erfolge“, die Sie kostenlos verlangen wollen von der
Langenscheidtschen Verlagsbuchhandlung
(Professor G. Langenscheidt), Berlin-Schöneberg
(Spezialverlag für Sprachlehrrmittel). 32

Männerkrank-

heiten und Nervenschwäche, von Spezialarzt Dr. med. Rumler.
Preisgekröntes Werk. Wirklich brauchbarer, äusserst lehrreicher
Ratgeber und bester Wegweiser zur Verhütung und Heilung von
Gehirn- und Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zer-
rüttung, Folgen nerven-ruinierender Leidenschaften und Excesse
und allen sonstigen geheimen Leiden. Nach fachmännischen
Urteilen für jeden Mann, ob jung oder alt, gesund oder schon er-
krank, von geradezu unschätzbarem gesundheitlichem Nutzen
Für Fr. 1.50 in Briefm. franko von Dr. med. Rumler Nachf., Cenf 477.

In 3 Tagen

sind unaufgefordert 15 Dank und Anerkennungsschreiben
von Lunenkranken und mit Katarrh behafteten Personen
über die ausgezeichnete Wirkung des Heilmittels „Natura“ ein-
gegangen.

Wer trotzdem noch zweifelt, mache mindestens einen
Versuch, und er wird überzeugt. Natura heilt Katarrh in
kürzester Zeit. Natura bringt sichere Heilung der Lungen-
schwindsucht im Anfangsstadium, aber auch in vorge-
schrittenen, von den Aerzten vollständig aufgegebenen
Fällen erfolgt meistens noch vollständige Heilung. Wer
zweifelt und zögert, handelt gegen seine eigene Gesundheit.

Zu beziehen per Flasche zu Fr. 3.—, 4 Flaschen Fr.
10.—, sowie die aus diesem Heilmittel hergestellten Tabletten
gegen Husten und Katarrh à Fr. 1.— bei 8

Hans Hodel, a. Gerichtsschreiber, Sissach, Baselland.

Gasthof und Restaurant

„Z. SCHIFF“
Zürich I 4

altbekanntes, bürgerliches
Haus, frisch renoviert und
neu möbliert. — Sich höf-
lich empfehlend J. DÄSTER.

1 Gratis-Muster

mit dem neuen Katalog über
hygienische Bedarfsartikel erhält
franko und diskret, wer seine
Adresse mit 10 Rp. Porto (Brief-
marken) einsendet.

P. Hübscher, Riesbach-Zürich.

ERFINDUNGEN

Levaillant, Patentanwälte-
& Commercial-Bureaux A.G.
Friedensgasse 1 ZÜRICH Selnau

Patentanmeldungen in allen Ländern
der Welt. Kostenlose Verwertung. Ver-
wertungen 1909 über 1½ Millionen Fr.

Gratis

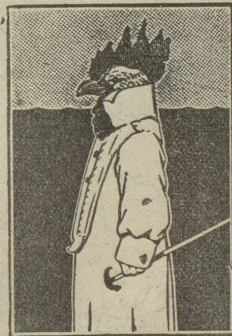
und verschlossen erhalten Sie meine Pro-
spekte für Bedarfsartikel zur 12

Kleinerhaltung der Familie

sowie sämtliche hygienische Artikel

J. BIELMANN, BASEL

15 Kohlenberg 15



Spezialität:

Feinste Ausrüstung von

Herrenwäsche

Kunden in der ganzen Schweiz
POSTVERSAND

Waschanstalt Zürich A.-G.

Zürich II.

Emil Bücheli in Chur

Hygien. Bedarfsartikel für
Herren und Damen. 22
Preisliste gratis u. franko.